



“ Sicherheit in stürmischen Zeiten.

Bericht des Verwaltungsrates	3
Der Verwaltungsrat	5
Die REA auf einem Blick	6
REA Strom	8
REA Wasser	10
REA Gas	12
REA Connect	14
REA Wärme	16
REA Services	17
Ein paar Zahlen...	18
Erläuterungen zum Geschäftsbericht 2022	20
Übersicht EBITDA Geschäftsbereiche	21
Bilanz	22
Erfolgsrechnung	24
Gewinnverwendungsvorschlag des Verwaltungsrates	26
Anhang zur Jahresrechnung 2022	26
Bericht der Revisionsstelle	29
Bericht der GRPK	31
Antrag des Stadtrates an die Stimmberechtigten	31
Masseinheiten und Abkürzungen	32

Die Gültigkeit der abgebildeten QR-Codes ist bis Ende Jahr 2023 garantiert.

Bericht des Verwaltungsrates

Jahresrückblick 2022

Geschätzte Leserinnen und Leser

Nur die Veränderung bleibt konstant

Amriswil darf auf eine über 100-jährige Geschichte der lokalen Versorgung zurückblicken. Seit 1895 wird Wasser, seit 1906/07 Strom und seit 1912 Gas verteilt und der Kundschaft angeboten. Aus den einzelnen Werken wurden die Technische Gemeindebetriebe Amriswil gegründet, welche sich im Jahr 1998 in die Technische Betriebe Amriswil und 2015 in die Regio Energie Amriswil (REA) wandelten. Es galt schon in den letzten 100 Jahren, viele Höhen und Tiefen zu bewältigen und überstehen. Dabei lag der Fokus auf einer Versorgung für alle zu günstigen Preisen. Die Preise konnten während Jahren längerfristig kalkuliert und so frühzeitig festgelegt werden. Man konnte, symbolisch gesprochen, auf einem leicht windigen Meer vorausschauend segeln. Seit einem guten Jahr befahren wir dieses Meer in einem Sturm, der ungewisser nicht sein kann und in seiner Art noch nie da war. Ein Sturm, welcher sich voraussichtlich auch in Zukunft nicht mehr so einfach beruhigen wird.

Energiemärkte im Sturm

Die Veränderung der Gesellschaft, unsere Anforderungen an die Umwelt und die Globalisierung haben die Energieversorgung komplett auf den Kopf gestellt. Die bislang sicher gelaubte Energieversorgung geriet ins Wanken und beunruhigte Wirtschaft und Konsumenten gleichermaßen. Schon anfangs Jahr gab es erste Anzeichen, dass sich die Energiepreise verändern werden. An der Börse stiegen im Verlauf des Jahres die Preise für Strom und Gas bis um das Zehnfache. So zeigte der Spotmarkt für Strom im August 2022 zwischenzeitlich Preise von mehr als 1 Franken für 1 kWh (ein Jahr zuvor 10 Rp/kWh). Die Strategie der REA basiert auf einer strukturierten, langfristig vorausschauenden Beschaffung. Dies garantiert uns nie die günstigsten, aber auch nie die höchsten Preise am Markt, sondern stabile, kalkulierbare Energiepreise. Dennoch werden auch bei uns die Energiepreise in Zukunft ansteigen. Die gestiegenen Energiepreise bewirken spürbare Anreize zu kurzfristigen, verhaltensbedingten Einsparungen. Im Weiteren lösen sie Investitionen in Energiespar-Massnahmen aus, z. B. in die Modernisierung von Produktions- und Heizungsanlagen oder die Dämmung von Gebäuden und den Bau von PV-Anlagen. Dies wird sich mittel- bis langfristig auf den Energieverbrauch

auswirken. Die Zahl der PV-Anlagen in Amriswil nimmt rasch zu. Diese PV-Anlagen decken primär den Eigenverbrauch. Die überschüssige Energie wird ins Verteilnetz der REA zurückgespeist. Solche Rückspeisungen sind gemäss heute gültigen Regelungen von den Netzkosten befreit. Mit zunehmendem Eigenverbrauch aus PV-Anlagen sinken die netzkostenpflichtigen Energielieferungen. Daraus resultierend müssen die mehr oder weniger konstanten Netzkosten auf weniger bezogene Kilowattstunden Energie abgewälzt werden. Trotz diesen grossen Veränderungen in den Netzen konnte die REA die Netzkosten stabil halten.

Strommangellage

Die geopolitische Lage rund um die Ukraine hat die Volatilität der Energiepreise neu definiert. Fehlendes Gas und damit verbunden fehlender Strom standen im Fokus einer bis dahin sicheren Energieversorgung. Strommangellage wurde zum Wort des Jahres 2022 gewählt. Aufrufe vom Bund und den Energieversorgern zum Energiesparen, das Planen von Einschränkungen und Sanktionen bis hin zu Abschaltungen standen auf einmal im Mittelpunkt. So standen für viele Kundinnen und Kunden nicht mehr die Energiepreise, sondern die Verfügbarkeit und die Sicherheit im Fokus. Eine Unsicherheit, welche uns bis nach dem Jahreswechsel begleitet hat. Das glücklicherweise ausserordentlich warme Jahresende hat zu einem sanktionslosen Ausgang geführt. Der beschleunigte Zubau von PV-Anlagen, die Sparanstrengungen der Kundschaft und das zusätzlich warme letzte Quartal haben aber auch dazu geführt, dass der auf langjährigen Erwartungen basierende Energieeinkauf gegenüber dem effektiven Absatz zu hoch ausgefallen ist. Diese nicht verbrauchte Energie musste wiederum am Spotmarkt zu Tagespreisen verkauft werden. Tagespreise, welche aufgrund der leichten Entspannung am Markt tiefer waren als der geplante Einkaufspreis. Insgesamt entstand innert kürzester Zeit eine bisher nie dagewesene, nicht gekannte Dynamik im Energiemarkt mit finanziellen Auswirkungen auf die REA. Eine Dynamik, welche sich auch auf die nächsten Jahre übertragen wird.

Versorgungssicherheit mit Wasser

Mit dem Ausbau des Seewasserwerkes durfte die REA den ersten Engpass in der zukünftigen Wasserversorgung beheben. Die Arbeiten in Kesswil konnten im vergangenen Jahr mit der Fertigstellung der PV-Anlage abgeschlossen werden. Unser Trinkwasser wird nun in einer Tiefe von 60 m aus dem See gewonnen, im Seewasserwerk aufbereitet und zu den Verbraucherinnen und Verbrauchern transportiert. Dafür wurden rund 10 Mio. Franken investiert. Die Wasser-Transportleitung von Kesswil nach Amriswil wird in den nächsten Jahren mit weiteren 10 Mio. Franken vergrössert. Damit wird der zweite Engpass für eine sichere Wasserversorgung behoben. Die ersten beiden Abschnitte von Amriswil bis nach Dozwil wurden bereits realisiert.

Stetige Verbesserung

Durch das stetige Überprüfen und Anpassen der Prozesse und der Organisation passt sich die REA den Veränderungen an. Damit hält sie negative Auswirkungen in einem tragbaren Rahmen. Inwieweit der Energiesektor dereinst eine Beruhigung erfahren wird, ist jedoch schwierig abzuschätzen. Die REA setzt alles daran, auch in Zukunft ihre Dienstleistungen anbieten zu können.

Tätigkeiten des Verwaltungsrates

Die geschilderte Dynamik hat sich auch auf die Tätigkeit des Verwaltungsrates übertragen. Nebst den ordentlichen Sitzungen waren im Jahr 2022 auch ausserordentliche Sitzungen nötig.

Dank

Es bleibt mir den Dank auszusprechen an alle unsere Kundinnen und Kunden, den Verwaltungsrat der REA sowie an die Stadt Amriswil als Eigentümerin der REA für die uns entgegengebrachte Treue und das damit verbundene Vertrauen. Wir werden weiterhin, auch in diesen neuen dynamischen Zeiten, ihre Bedürfnisse möglichst vorausschauend und marktgerecht behandeln. Mein Dank gilt ebenso dem ganzen Team der REA, welches sich auch in stürmischen Zeiten nicht die Segel aus den Händen nehmen lässt.

Rolf Mathis

Der Verwaltungsrat



Rolf Mathis
Präsident des Verwaltungsrates



Gabriel Macedo
Vizepräsident des Verwaltungsrates



Sandra Reinhart
Mitglied des Verwaltungsrates



Guido Conrad
Mitglied des Verwaltungsrates



Markus Schütz
Mitglied des Verwaltungsrates

“ Die REA auf einem Blick.

REA

Strom
Connect
Wasser
Gas
Wärme
Energie





Neben den ordentlichen Unterhaltsarbeiten im Mittelspannungsnetz, Niederspannungsnetz, den Transformatorstationen sowie der öffentlichen Beleuchtung bauten wir die elektrische Versorgung wie folgt aus:

- Die Transformatorstation Schrofen wurde komplett saniert. Der Transformator muss noch gewechselt werden. Zurzeit bestehen für Leistungstransformatoren jedoch erhebliche Lieferprobleme.
- In den Transformatorstationen Bärengasse und Kronberg wurden die Niederspannungsverteilungen gewechselt. Die anderen Anlagenteile sind technisch noch einwandfrei.
- Die Mittelspannungsverbindung der Trafostation Bielacker zu Trafostation Schrofen hat ihre Kapazität erreicht und wurde durch eine stärkere Leitung ersetzt.
- Im Niederspannungsnetz wurden im Zusammenhang mit den Strassenbauprojekten diverse Kabel neu verlegt. Ebenso haben wir zwei Verteilkabinen saniert und drei neue erstellt. Diese Arbeiten sind sehr zeitintensiv, muss doch während des Umbaus die Kundschaft trotzdem mit Energie versorgt werden.

NEUE TECHNOLOGIEN

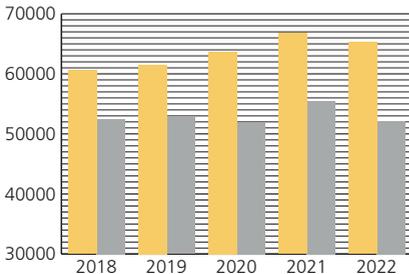
Im Jahr 2022 sind die Anschlussgesuche für Solaranlagen und Wärmepumpen sprunghaft angestiegen. Solche neuen Verbraucher und Erzeugungsanlagen bedingen vielfach auch eine Netzverstärkung. Diese Verstärkungen werden üblicherweise mit grösseren, leistungsfähigeren Kabeln ausgeführt.

Neu hat die REA einen Transformator eingesetzt, der die Spannung bei der Kundschaft regelt. Die Spannungsqualität kann so nach der EN-Norm 50160 eingehalten werden. In diesem speziellen



Steuerunit zu Regeltransformator, der sich im Kabelschacht befindet.

ENTWICKLUNG DER GELIEFERTEN ENERGIE UND VERRECHNETEN NETZNUTZUNG



MWh gelieferte elektrische Energie
MWh verrechnete Netznutzung

Fall konnte durch den Regeltrafo auf das Auswechseln von Kupferkabeln verzichtet werden. Die Regeleinheit ist markiert. Der Regeltrafo befindet sich im Vorschacht der Verteilkabine.

“ Sichere Stromversorgung - wir unternehmen alles für die hohe Verfügbarkeit unseres Netzes.



Alessio Paporatti
Messen

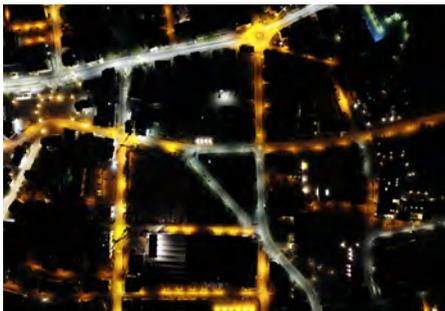
ÖFFENTLICHE BELEUCHTUNG

Der Stadtrat von Amriswil hat beschlossen, aufgrund einer drohenden Strommangellage, die Öffentliche Beleuchtung zu reduzieren.

Die Sparmassnahmen tragen Früchte.

In den Monaten November und Dezember 2022 konnten rund 24% Energie gespart werden. Dies wurde mit folgenden Massnahmen erreicht:

- Die Ganznacht-Beleuchtung wurde stark angepasst. Nur noch die «Konfliktzonen» (im Wesentlichen sind das Fussgängerstreifen und besondere Kreuzungen) wurden die ganze Nacht beleuchtet.
- Die Einschaltdauer wurde reduziert. Neu wird die Beleuchtung um 05:30 eingeschaltet und um 23:00 ausgeschaltet. Dies ergibt eine Reduktion von 1.75 Std. pro Tag.
- Die Weihnachtsbeleuchtung fiel ebenfalls den Sparmassnahmen zum Opfer.



Nachtaufnahme der öffentlichen Beleuchtung von Amriswil.

NETZSTÖRUNGEN

Am Montag, 10. Januar 2022 um 04:23 Uhr, erfolgte ein Spannungseinbruch, der das ganze Versorgungsgebiet betraf. Sonst sind keine nennenswerten Ereignisse zu verzeichnen.

Eine Ratte und eine Maus verursachten zwei Kurzschlüsse in Verteilnkabinen. Die Nagetiere suchten im Winter ein warmes Plätzchen. Die Sicherungen in der Verteilnkabine geben bei Belastung etwas Wärme ab. Diese Wärme zieht die Nager an. Leider kennen sie die Gefahr von elektrischer Energie nicht!

In einem Fall wurde die Feuerwehr Amriswil aufgebeten, da in einer Verteilnkabine Rauch auftrat. Die REA konnte den Schaden innerhalb gut einer Stunde beheben.

Die REA baut stetig an einer sicheren Stromversorgung, denn die elektrische Energie wird auch in Zukunft eine tragende Rolle spielen.



Klassischer Kurzschluss verursacht durch ein Nagetier.

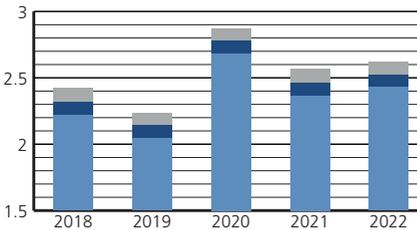
SEEWASSERWERK KESSWIL

Die Leistungserhöhung des Seewasserwerkes konnte in einer ersten Stufe zusammen mit der Montage der Photovoltaikanlage und den Umgebungsarbeiten abgeschlossen werden. Die zwei Fassungsleitungen sowie das Rohwasserpumpwerk sind seit dem Frühling in Betrieb.

Die Fassade des bestehenden Seewasserwerkes wurde im Spätsommer saniert und erstrahlt in neuem Glanz.

Am Seeweg befindet sich neu ein Trinkbrunnen mit Sitzgelegenheit. Eine Informationstafel informiert über die Geschichte der Wasserversorgung von Amriswil.

GEFÖRDERTE UND AUFBEREITETE TRINKWASSERMENGE in Mio. m³



Quelle Locherhaus

Quelle Bürglen

SWW Kesswil

IM WANDEL DER ZEIT - DAS SEEWASSERWERK KESSWIL

Scannen Sie diesen QR-Code, um sich unseren neuen Dokumentarfilm zu den Arbeiten am Seewasserwerk Kesswil anzuschauen.



TRANSPORTLEITUNG KESSWIL-AMRISWIL

Eine weitere Etappe der Transportleitung Los 3 ist bis zur Waldstrasse in Dozwil fertig gebaut. Die nächste Etappe wird 2023 vom Seewasserwerk bis zur Breitfeldstrasse in Kesswil verlegt. Das Baugesuch wurde im November 2022 eingereicht.



WASSERHÄRTE

In Amriswil unterscheidet sich die durchschnittliche Wasserhärte je nach Region:

Gemeinde Hefenhofen

- Härtegrad 16° fH, mittelhart

Niederaach, Schul-, Kindergartenstrasse in Oberaach, Hagenwil, Rächlisberg

- Härtegrad 16 - 20° fH, mittelhart

Stadt Amriswil, östlich der Linie Untere, Mittlere und Obere Grenzstrasse

- Härtegrad 16 - 25° fH, mittelhart

Stadt Amriswil, westlich der Linie Untere, Mittlere und Obere Grenzstrasse, Biessenhofen und Oberaach, ausgenommen Schul- und Kindergartenstrasse

- Härtegrad 20 - 27° fH, ziemlich hart

Schocherswil

- Härtegrad 25 - 30° fH, ziemlich hart

Hier finden Sie die Regionen grafisch eingezeichnet:



WASSER-HÄRTESTUFEN

1° fH entspricht 10 mg/l Kalziumkarbonat

1° fH entspricht 0.56° dH (deutscher Härtegrad)

1° dH entspricht 1.78° fH



“ Die sichere
Wasserversorgung
steht bei uns im
Mittelpunkt.

GASVERSORGUNG

Die REA beschafft ihr Gas aus dem europäischen Markt über schweizerische Handelsplattformen. Die Gasversorgung erlebte im vergangenen Jahr noch nie dagewesene Turbulenzen. Die Preise am Energiemarkt entwickelten sich exponentiell nach oben. Dies machte die Beschaffung für den Winter 2022/23 nicht einfach. So sah sich die REA gezwungen, einzelne Tranchen zu hohen Preisen einzukaufen. Galt es doch, den Bedarf für den ganzen Winter abzusichern und dies trotz der angekündigten möglichen Mangellage von Gas. Der Grund dafür ist unter anderem der Ukraine-Krieg und die damit verbundenen möglichen Gaslieferunterbrechungen in Europa. Das Bundesamt für Energie rief im Herbst zum Energiesparen auf. Die Mangellage könne nur durch sparsamen Verbrauch von Gas vermieden werden. Der Aufruf, verstärkt durch den ausserordentlich warmen Herbst und Winterbeginn, hat dazu beigetragen, dass der Gasabsatz im letzten Quartal mehr als 60% unter dem geplanten Absatz lag.

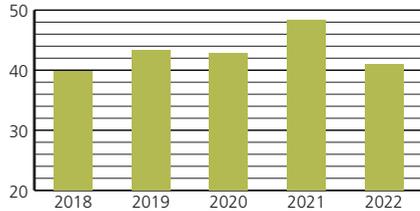
GASABSATZ

Die in unserem Versorgungsgebiet verbrauchte Gasmenge von 41,035 Mio. kWh im Jahr 2022 lag rund 15% unter dem Vorjahresverbrauch. Die überdurchschnittliche Verbrauchsabnahme resultierte aus den genannten Gründen sowie einem spürbar steigenden Ersatz der Gasheizungen durch Wärmepumpen. Im Jahr 2022 wurden 27 Gasheizungen durch Wärmepumpen ersetzt.

BIOGAS

Der Biogasanteil in unserem Versorgungsbetrieb beträgt 20%. Diese Anteile stammen vorwiegend aus europäischen Biogasanlagen, welche ihr Biogas aus organischen Abfällen produzie-

GELIEFERTE GASMENGE 2022

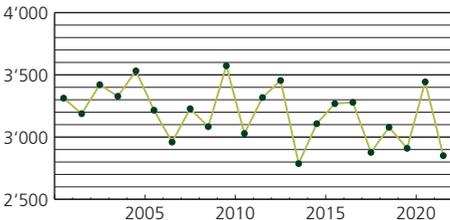


Gelieferte Gasmenge in GWh

ren. Die REA beschafft ihr Biogas aus Anlagen in Dänemark, Grossbritannien und Frankreich. Für die Kundschaft, welche aufgrund der „Muster Vorschriften der Kantone im Energiebereich“ (MUKEn) ihr Heizsystem erneuert hat, beschaffen wir das dafür benötigte Biogas direkt im Kanton Thurgau. So garantiert die REA eine dem kantonalen Gesetz konforme Biogaslieferung.

HEIZGRADTAGE

Die Anzahl Heizgradtage (HGT) im Jahr 2022 lag mit 2'851 Stunden wesentlich tiefer als im Vorjahr (3'444).



Anzahl Heizgradtage (HGT), gemessen in Güttingen

“ Sichere
Gasversorgung -
mit nachhaltigem
Gas in die
Zukunft.

20% Biogas.



Marco Meier
Wasser & Gas

REA Connect In Amriswil bestens vernetzt.

REA
Connect

Die Glasfasertechnologie mit der bestehenden Technologieinfrastruktur in Einklang zu bringen, stellt die Kommunikationsbranche auf den Prüfstand. Neubauten oder Haussanierungen im Versorgungsgebiet Amriswil werden deswegen nur noch mit der Glasfasertechnologie erschlossen. Parallel zum Glasfasernetz muss die REA die bestehenden optisch-elektrischen Umwandler (Nodes) und CATV-Verstärker in ihrem Coax-Kommunikationsnetz sukzessive ersetzen, um den heutigen Anforderungen an ein Kommunikationsnetz bezüglich Übertragungskapazitäten und Anschlussgeschwindigkeiten möglichst gerecht zu werden. Damit können der Endkundschaft konkurrenzfähige Produkte in den Bereichen Internet Access, lineares TV, Replay-TV und Festnetztelefonie bereitgestellt werden. Eine zuverlässige Datenübertragung und dies in Echtzeit ist aus heutiger Sicht weiterhin unabdingbar.

Mit unserer Kommunikationspartnerin Sunrise, ehemals UPC, steht der REA weiterhin ein kompetentes und zukunftsorientiertes Unternehmen zur Seite. Unsere Kundschaft profitiert im Bereich Kommunikation von einer breiten und vielseitigen Produktpalette, welche unseren TV-Kabelanschluss ergänzt.

Nach über 8 Jahren schloss die REA per Ende Oktober 2022 den REA Shop an der Bahnhofstrasse. Somit wechselt der Sunrise/UPC-Servicepoint von Amriswil nach Arbon. Weiterhin sind die REA-Kommunikationsprodukte REA Connect bei der REA erhältlich.

Unser Glasfasernetz ist bis zu den zentralen Knotenpunkten ausgebaut. Es unterstützt damit auch die technische Infrastruktur im Bereich der öffentlichen Beleuchtung, unseren Wärmeverbund, die Fernauslesung der intelligenten Stromzähler und die Sicherstellung der Netzinfrastruktur.

*Sie möchten Ihre Liegenschaft
mit Glasfaser erschliessen?
Scannen Sie diesen QR-Code für
weitere Infos.*





“ Sichere
Telekommunikation -
wir investieren
in Breitband-
technologie.

Ulises Blatto
Telekommunikation

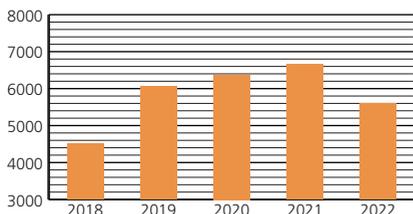
FERNWÄRME

Die REA darf auf ein erfreuliches Betriebsjahr in der Wärmezentrale Egelmoos zurückblicken. Die beiden Heizkessel funktionierten ohne grosse Störungen. Dank einer optimierten Betriebsführung konnte der Einsatz des Gaskessels zur Abdeckung der Spitzenlasten weiter herabgesetzt und damit verbunden der Gasverbrauch reduziert werden. Im Rahmen des ordentlichen Unterhaltes der Anlagen wurden einige kleine mechanische Teile ersetzt.

WÄRMEVERTEILUNG

Das bestehende Wärmenetz wurde nicht erweitert. Die isolierten, doppelt geführten Stahlrohre weisen eine sehr lange Lebensdauer auf. Es wurden keine weiteren Kunden an das Wärmenetz angeschlossen. Dies, obschon die Zentrale noch gewisse Kapazitäten aufweist. In den kommenden Jahren sind noch ein paar neue Anschlüsse geplant. Das gesamte System der Wärmeverteilung wird stetig online durch die REA kontrolliert. So können unsere Techniker oft schon, bevor die Kundschaft eine Störung feststellt, intervenieren und die Angelegenheit lösen.

VERBRANNTHE HOLZSCHNITZEL 2022



Verbrannte Holzschnitzel in m³

NEUE WÄRMENETZE

Die REA überprüft immer wieder im Rahmen von Machbarkeitsstudien neue, auch kleinere Wärmenetze zu erstellen. Bislang hat sich jedoch noch kein wirtschaftliches Projekt ergeben. Dafür betreiben wir an bislang zwei Standorten dezentrale Wärmeproduktionen mit Wärmepumpen. Diese werden je nach Standort mit Sole-Wasser oder Luft-Wärmepumpen betrieben.

HEIZMATERIAL

Zur Erzeugung der Wärme werden geschredderte Holzschnitzel (77%) und Restholz (23%) verwendet. Der Verbrauch an Holz betrug insgesamt 1'048 t.



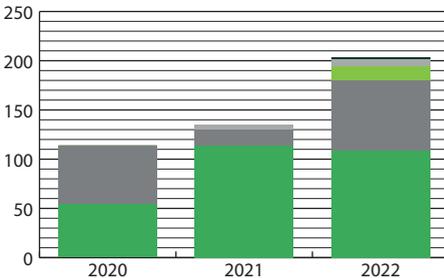
Remo Schnyder
Wärme



ENERGIEBERATUNG

Die Nachfrage nach qualitativ hochstehenden Energieberatungen ist im vergangenen Jahr wiederum angestiegen. Getrieben durch die höheren Kosten und gestiegenen Abgaben fossiler Energieträger machen sich Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer wie auch Unternehmen immer mehr Gedanken, den Energieverbrauch zu optimieren. Verstärkt durch die Kampagne des Bundesamtes für Energie wurde das Potential der kleinen Energieeinsparungen im Grossen aufgezeigt. Im Rahmen des Leistungsauftrages mit den 13 Gemeinden, welche federführend durch die Stadt Amriswil vertreten werden, erfolgten 204 Kundenberatungen.

AUFTRÄGE ENERGIEBERATUNG 2022



Erstberatungen von Gemeinden
 Energetische Immobilienberatung
 Impulsberatung Erneuerbar Heizen MFH
 Impulsberatung Erneuerbar Heizen
 Erstberatungen

E-MOBILITÄT

Die Tendenz bleibt. Das Angebot an elektrisch betriebenen Fahrzeugen nimmt wöchentlich zu. Sie ist auch bei der dafür benötigten Ladeinfrastruktur zu spüren. Die REA-Lösung, von der Be-

ratung über Planung und Installation hin zur individuellen Abrechnung, richtet sich an alle Kundengruppen. So können in einem Mehrfamilienhaus mit Hilfe eines dynamischen Lastmanagements etliche Fahrzeuge gleichzeitig geladen werden. Der dafür benötigte Strom wird direkt dem entsprechenden Zähler der jeweiligen Mieterschaft belastet und später verrechnet.

ZEV

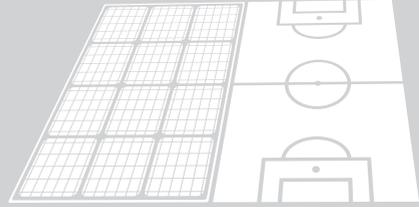
Der Trend zur PV-Anlage auch auf Mehrfamilienhäusern hält an. So sind die Investitionskosten bei einem Neubau unwesentlich höher. Mithilfe eines Zusammenschlusses zum Eigenverbrauch (ZEV) können sämtliche Bewohnernde von der selbst produzierten Solarenergie profitieren. Dank unserer eingesetzten Energiezähler und der entsprechenden Abrechnungssoftware sind wir in der Lage, die einzelnen Energieflüsse richtig zu verrechnen. Der Aufwand für die Verwaltungen ist damit auf ein absolutes Minimum reduziert, und die Energie wird direkt durch die REA verrechnet.

PUBLIC PV-ANLAGEN

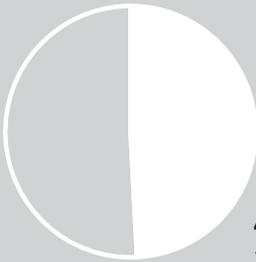
Besitzt eine Person keine eigene Dachfläche und will dennoch ihren eigenen Solarstrom beziehen? Wir bieten Hand. Die REA betreibt Solaranlagen auf öffentlichen und privaten Gebäuden. Unsere Kundschaft bestellt die gewünschte Anzahl Module. Im Gegenzug wird ihr eine entsprechende Menge Solarstrom gutgeschrieben. Wegen grosser Nachfrage sind aktuell alle Anlagen ausverkauft. Die REA sucht jedoch laufend nach Standorten für neue Solarprojekte.

Ein paar Zahlen...

2022 wurden gesamthaft 2'619'301 m³ Trinkwasser produziert. Mit dieser Wassermenge könnte man **1'746'200'667 PET-Flaschen à 1.5 l füllen, welche übereinander gestapelt eine Höhe von 584'977,2 km erreichen.** Dieser Flaschenturm reicht weiter als bis zum Mond!



2022 wurden in Amriswil **67 neue PV-Anlagen** installiert, die eine Gesamtfläche von 11'618 m² umfassen. Das entspricht ca. **1.3 Fussballfeldern.**



Im Jahr 2022 waren 4'047 Haushalte mit einem Smartmeter ausgestattet. Das entspricht **49.3% aller Amriswiler Liegenschaften.**

Im 2022 wurden 5'596 m³ Holzschnitzel verbrannt.

Das entspricht **622 Fichten** oder einem kleinen Wald.



2022 wurden **99 neue Wärmepumpen** in Amriswiler Haushalten installiert. Dafür ging die Anzahl Gasheizungen zurück: 2022 drehten 39 Haushalte den Gashahn zu.



Per Ende 2022 waren **44.2 Vollzeitbeschäftigte** bei der REA angestellt. Jährlich werden Netzelektriker ausgebildet.



REA WASSER

Bauliche Arbeiten Neu / Ersatz	2022	2021
Fassungsleitungen	2'843 m	
Transportleitung	540 m	1'108 m
Hauptleitungen		
HDPE-Wasserrohre	1'546 m	760 m
Guss Duktill	2 m	7 m
Hausanschlussleitungen	1'454 m	1'053 m
Hausanschlüsse	61	27
Hydranten	16	18
Leitungsdefekte	25	25
Trinkwasserproben		
bakteriologisch	223	223
chemisch	6	6



REA CONNECT

	2022	2021
HFC-Anschlüsse (aktiv)	3'055	2'816
FTTH-Anschlüsse (aktiv)	138	116



REA SERVICES

	2022	2021
Energieberatung		
Erstberatungen	109	114
Impulsberatungen „Erneuerbar Heizen,“	71	16
Impulsberatungen „Erneuerbar Heizen,“ gr. MFH	14	-
Energetische Immobilienberatungen	7	5
Erstberatungen von Gemeinden	3	-
Total	204	135
E-Mobilität		
Installierte, betriebene und selbstbetriebene Ladestationen	82	-



REA STROM

Bauliche Arbeiten Neu / Ersatz	2022	2021
Hausanschlusskabel	2'606 m	2'815 m
Stammkabel	58 m	585 m
Mittelspannungskabel 17 kV	766 m	680 m
Bau/Umbau Transformatorenstation	3	1
Trenn- / Verteilkabinen neu	3	3
Trenn- / Verteilkabinen Umbau	2	4
Erstellte Kabelanschlüsse	19 EFH 9 MFH 2 GB	6 EFH 2 MFH 3 GB
Sanierte Kabelanschlüsse	3 EFH 5 MFH 4 GB	19 EFH 3 MFH 1 GB

EFH
MFH
GB

Einfamilienhaus
Mehrfamilienhaus
Gewerbekbau



REA GAS

Bauliche Arbeiten Neu / Ersatz	2022	2021
Hauptleitungen	438 m	452 m
Hausanschlussleitungen	150 m	52 m
Hausanschlüsse	2	0



REA WÄRME

	2022	2021
Wärmeleitungen (total)	2'050 m	2'050 m
Versorgte Gebäude	34	34
Holz	5'596 m ³	6'654 m ³
Erd- / Biogas	331'999 kWh	454'991 kWh

Erläuterungen zum Geschäftsbericht 2022

1. Die REA erzielte im Geschäftsjahr 2022 einen Unternehmensgewinn, der tiefer liegt als budgetiert. Das Ergebnis ermöglichte der REA, eine weitere Million ihrer Schulden an die Stadt Amriswil zurückzuzahlen und damit das Darlehen zu verringern.
2. Hohe Investitionen und Ausgaben vor allem im Zusammenhang mit der Erweiterung der Trinkwasserversorgung im Seewasserwerk Kesswil hatten einen negativen Einfluss auf die Liquidität.
3. Die budgetierten Investitionen beliefen sich auf CHF 7'321'120. Gesamthaft wurden CHF 5'626'426 bis Ende 2022 realisiert. Der Anteil der Wasserprouktion/-versorgung betrug CHF 3'869'897.
4. Im Bereich FTTH wurden Investitionen in der Höhe von rund CHF 131'190 realisiert.
5. Bis September 2022 wurde das Gas über eine Einkaufsgemeinschaft eingekauft. Seit Oktober 2022 beschafft die REA das Gas selbstständig nach dem gleichen, strukturierten Beschaffungsmechanismus wie für die elektrische Energie.
6. Der warme Herbst und die damit verbundenen tieferen Heizgradtage sowie der Aufruf des Bundes zum Energiesparen haben den Gasabsatz um 15% verringert. Zusätzlich geht der Trend weg von fossilen Brennstoffen hin zu Wärmepumpen rasant weiter. Die bestehende Rückstellung Gaspreisreserve (CHF 125'000) wurde zugunsten des Gaspreises aufgelöst.
7. In der Erdgasversorgung wurden keine Investitionen getätigt.
8. Die Heizgradtage betrugen 2'851 gegenüber 3'444 im Vorjahr.
9. Der Wärmeabsatz des Wärmeverbundes ist ebenfalls wegen der tieferen Heizgradtage um 16.9% tiefer ausgefallen.
10. Im Geschäftsbereich elektrische Energie konnten gesamthaft 1'471'792 kWh weniger umgesetzt werden. Dies entspricht einer Abnahme von 2.7% gegenüber dem Vorjahr. In der Grundversorgung nahm der Energieabsatz um 3.4% ab.
11. Die durchschnittlichen Einkaufskosten für elektrische Energie sind gegenüber dem Vorjahr um 32.7% gestiegen. Die REA beschafft die Energie strukturiert nach einem festgelegten Mechanismus. Dieser Mechanismus wird durch einen Beschaffungsplan geregelt. Im Augenblick ist auf dem Energiemarkt keine Entspannung sichtbar.
12. Die Netzkosten des vorgelagerten Netzbetreibers sind gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert. Die REA konnte in Folge der Optimierung der Prozesse die Netznutzungstarife senken.
13. Die Wasserbezugs mengen sind bei der Endkundschaft um 4.2% höher ausgefallen als im Vorjahr. Der Absatz der Wiederverkäufer ist um 2.8% gesunken.
14. Die EDV wurde per 01.01.2022 erfolgreich von der Stadt Amriswil abgelöst und wird von der REA betrieben.

Übersicht EBITDA Geschäftsbereiche (Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen, Steuern)

	31.12.22	31.12.21
EW Netz	1'787'549	2'875'777
EW Energie	128'952	389'358
Erdgasversorgung	875'524	616'968
Wärmeverbund	176'133	236'785
Wasserversorgung	1'870'709	1'603'604
Kommunikation	77'231	141'989
Dienstleistungen	412'025	265'979
Total EBITDA Geschäftsbereiche	5'328'124	6'130'459

“ Sonnenenergie.
Aber sicher!



Jörg Bühler
Messen

Bilanz

AKTIVEN in CHF	31.12.22	31.12.21
Flüssige Mittel	3'679'011	3'316'828
Flüssige Mittel	3'679'011	3'316'828
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10'290'321	7'325'579
Forderungen gegenüber Beteiligungen	0	385'422
. /. Wertberichtigung Forderungen	-352'600	-687'422
Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	9'937'721	7'023'579
Vorräte	636'880	687'462
Angefangene Arbeiten	35'083	120'392
Vorräte und angefangene Arbeiten	671'963	807'854
Aktive Rechnungsabgrenzungen	57'595	79'133
UMLAUFVERMÖGEN	14'346'290	11'227'393
Darlehen amritronic GmbH	0	210'000
. /. Wertberichtigung Darlehen	0	-210'000
Anteil an einfache Gesellschaft Reservoir Felsenholz	232'863	230'535
Finanzanlagen	232'863	230'535
Beteiligung amritronic GmbH	0	10'001
. /. Wertberichtigung Beteiligungen	0	-10'000
Beteiligungen	0	1
Mobile Sachgüter	1'733'601	1'874'171
Fahrzeuge	152'802	215'667
Mobiles Anlagevermögen	1'886'403	2'089'839
Anlagen in Bau - Wasser	338'637	3'997'207
Anlagen in Bau - Kommunikation	0	2'155
Anlagen in Bau - Elektrizität (Netz)	170'158	144'953
Anlagen in Bau - Photovoltaikanlagen	217'781	3'242
Anlagen in Bau - Verwaltung	211'178	3'736
Anlagen im Bau	937'754	4'151'294
Liegenschaften + Fernwärme	2'558'192	2'700'857
EW-Netz	9'107'497	9'721'942
Erdgasversorgung	5'688'975	6'000'232
Wasserversorgung	17'616'597	14'436'816
Kommunikation	2'029'088	2'022'298
Contracting (Wärmeerzeugungsanlage Dritter)	293'798	389'642
Immobilies Anlagevermögen	37'294'147	35'271'787
TOTAL ANLAGEVERMÖGEN	40'351'167	41'743'455
AKTIVEN	54'697'458	52'970'848

PASSIVEN in CHF	31.12.22	31.12.21
Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5'164'784	4'634'361
Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungen	0	12'011
Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5'164'784	4'646'372
Amortisation Darlehen Stadt Amriswil	1'000'000	1'000'000
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	1'000'000	1'000'000
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	601'317	151'337
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	601'317	151'337
Passive Rechnungsabgrenzungen und kurzfristige Rückstellungen	515'401	837'836
Passive Rechnungsabgrenzungen, Rückstellungen	515'401	837'836
Kurzfristiges Fremdkapital	7'281'502	6'635'545
Darlehen Stadt Amriswil	7'641'251	8'641'251
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	7'641'251	8'641'251
PV-Nutzungsverpflichtungen Pensionskasse Amriswil	107'986	85'358
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	107'986	85'358
Langfristige Rückstellungen	176'450	176'450
Rückstellungen	176'450	176'450
Langfristiges Fremdkapital	7'925'687	8'903'059
FREMDKAPITAL	15'207'189	15'538'604
Dotationskapital	5'000'000	5'000'000
Freie Reserven	32'382'170	29'482'170
Total freie Reserven	32'382'170	29'482'170
Bilanzgewinnvortrag	50'074	62'027
Jahresgewinn	2'058'025	2'888'048
Bilanzgewinn	2'108'099	2'950'075
EIGENKAPITAL	39'490'269	37'432'245
PASSIVEN	54'697'458	52'970'848

Erfolgsrechnung

vom 1.1. - 31.12. in CHF	2022	2021
Ertrag Energie, Netz, Gas, Wasser, Kommunikation, Fernwärme	25'011'569	22'362'404
Dienstleistungsertrag an Dritte	1'789'550	1'474'655
Ertrag aus Eigenleistungen	570'334	725'558
Ertrag betriebliche Liegenschaft	63'230	62'450
Sonstiger Ertrag	36'805	45'287
Bruttoertrag	27'471'488	24'670'354
Verluste aus Forderungen, Skonti, Rabatte	-88'640	-95'403
Erlösminderungen	-88'640	-95'403
NETTOERTRAG	27'382'848	24'574'951
Aufwand Energie, Netz, Gas, Wasser, Kommunikation, Fernwärme	-14'631'730	-10'951'358
Drittleistungen	-1'283'934	-952'482
DIREKTER AUFWAND	-15'915'664	-11'903'840
BRUTTOGEWINN I	11'467'184	12'671'111
Löhne, Gehälter, Lohnausfallentschädigung	-4'131'305	-4'089'052
Lohnaufwand	-4'131'305	-4'089'052
Sozialversicherungsbeiträge	-327'943	-324'644
Personalvorsorgebeiträge	-470'711	-424'154
Unfall-/Krankentaggeldversicherungsbeiträge	-69'072	-69'114
Sozialversicherungsaufwand	-867'726	-817'911
Übriger Personalaufwand	-203'767	-160'966
Übriger Personalaufwand	-203'767	-160'966
PERSONALAUFWAND	-5'202'798	-5'067'929
BRUTTOGEWINN II	6'264'386	7'603'182

vom 1.1. - 31.12. in CHF	2022	2021
Raumiete	-105'899	-105'899
Gebäudeunterhalt	63'601	-499'439
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz Mobiles & Fahrzeuge	-213'831	-139'616
Sachversicherungen	-145'579	-139'928
Verwaltungsaufwand	-74'537	-76'957
Treuhand, Revision, Beratungen	-74'507	-83'566
EDV Infrastruktur und Lizenzkosten	-82'320	-143'887
Sonstiger Werbe- und Betriebsaufwand	-303'190	-283'430
ÜBRIGER BETRIEBLICHER AUFWAND	-936'262	-1'472'723
BETRIEBLICHER CASH-FLOW (EBITDA)	5'328'124	6'130'459
Abschreibungen mobile Anlagen	-875'345	-860'658
Abschreibungen immobile Anlagen	-2'165'337	-2'159'178
Wertberichtigung Darlehen	0	-50'000
Abschreibungen und Wertberichtigungen	-3'040'682	-3'069'836
BETRIEBLICHES ERGEBNIS VOR ZINSEN (EBIT)	2'287'442	3'060'624
Zinsaufwand	-222'622	-240'436
Bankspesen und Fremdwährungseffekt	-12'146	-12'001
Finanzerfolg	-234'768	-252'437
BETRIEBLICHES ERGEBNIS	2'052'674	2'808'187
Mietertrag	58'315	92'156
Gebäudeunterhalt	-52'404	-54'314
Erfolg nicht betriebliche Liegenschaften	5'911	37'842
Übriger, periodenfremder und ausserordentlicher Ertrag	37'916	42'019
Übriger, periodenfremder und ausserordentlicher Aufwand	-38'476	0
Übriger, periodenfremder und ausserordentlicher Erfolg	-560	42'019
JAHRESGEWINN	2'058'025	2'888'048

Gewinnverwendungsvorschlag des Verwaltungsrates

BILANZGEWINN ZUR VERFÜGUNG DER POLITISCHEN GEMEINDE AMRISWIL in CHF	31.12.22	31.12.21
Bilanzgewinn zu Beginn	50'075	62'027
Jahresgewinn	2'058'025	2'888'048
Bilanzgewinn am Ende zur Verfügung der Politischen Gemeinde Amriswil	2'108'100	2'950'075
VERWENDUNGSVORSCHLAG DES VERWALTUNGSRATES		
Verfügbarer Bilanzgewinn	2'108'100	2'950'075
./. Zuweisung an die freien Reserven*	-2'100'000	-2'900'000
Vortrag auf neue Rechnung	8'100	50'075
Bestand freie Reserven		
Bestand zu Beginn	29'482'170	26'482'170
+ Zuweisung aus Gewinn	2'900'000	3'000'000
Bestand am Ende	32'382'170	29'482'170

* Genehmigung der Jahresrechnung 2022 anlässlich Urnenabstimmung vom 18. Juni 2023 (Gemäss Statuten REA Art. 7).

Anhang zur Jahresrechnung 2022

1 Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung (Art. 957 bis 962 OR) erstellt. In der Jahresrechnung wurden die nachfolgenden wesentlichen Grundsätze angewendet.

a) Wertberichtigung Forderungen

Die Wertberichtigung auf den Forderungen deckt einerseits ein allgemeines Risiko von 3.7% (Vorjahr 4%) sowie das besondere Risiko für überfällige Forderungen. Im Vorjahr wurde im Umfang von CHF 385'000 eine Wertberich-

tigung der Forderungen gegenüber amritronic GmbH (liquidiert per 30.06.2022) berücksichtigt.

b) Sachanlagen

Die Abschreibungen erfolgten linear über die branchenübliche Nutzungsdauer für die einzelnen Medien. Die Aktivierungsgrenze der Regio Energie Amriswil (REA) liegt zwischen CHF 15'000 und CHF 100'000 (Vorjahr CHF 15'000). Kleinere Anschaffungen und Investitionen, welche diese Summe nicht erreichen, werden im Aufwand verbucht.

2 Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz	31.12.22 in CHF	31.12.21 in CHF
a Kurzfr. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
Anteil Forderungen gegenüber der Stadt Amriswil	631'585	403'175
b Finanzanlagen		
Darlehen an amritronic GmbH, Amriswil, Liquidation 30.06.2022	0	210'000
./. Wertberichtigung	0	-210'000
Anteil einfache Gesellschaft	Buchwert 232'863	230'535
Gemeinschaftsreservoir Felsenholz	Beteiligung in % 19%	19%
Total Finanzanlagen	232'863	230'535
c Beteiligungen		
amritronic GmbH, Amriswil	nom. Buchwert 0	10'001
Liquidation 30.06.2022		
./. Wertberichtigung	0	-10'000
	10'000 Beteiligung in % 0%	100%
Total Beteiligungen	0	1
d Kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
Anteil kurzfr. Verbindlichkeiten ggü. Stadt Amriswil	692'646	814'450
e Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		
Darlehen Stadt Amriswil	7'641'251	8'641'251
	7'641'251	8'641'251
Die eigentliche Verschuldung per 31.12.2022 beträgt CHF 8'641'251. CHF 1 Mio. davon wurden in die kurzfristigen Verbindlichkeiten umgelagert.		
Das Darlehen ist über eine Dauer von mehr als 5 Jahren gewährt. Es ist eine Amortisation im Umfang von CHF 1 Mio. im GJ 2023 geplant (siehe kurzfristige, verzinsliche Schulden).		
3 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen		
Ordentliche Beiträge Pensionskasse	92'011	63'967
4 Nettoauflösung stille Reserven	125'000	0
5 Anzahl Mitarbeiter		
Bandbreite der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	o.k.	o.k.
> 10 bis 50 Vollzeitstellen		

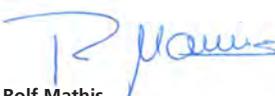
6	Restbetrag der Verbindlichkeiten aus kaufvertrags-ähnlichen Leasinggeschäften und anderen Leasingverpflichtungen, sofern diese nicht innert zwölf Monaten ab Bilanzstichtag auslaufen oder gekündigt werden können.		
	Die Regio Energie Amriswil (REA) betreibt eine PV-Anlage, welche im Besitz der Pensionskasse Amriswil steht. Die REA ist Verträge mit Laufzeit 01.01.2019 bis 31.12.2039 eingegangen:		
	- aus Pachtvertrag	629'000	666'000
	- aus Nutzungsvertrag	429'929	452'557
	davon sind total bilanziert	107'986	85'358
7	Eventualverbindlichkeiten		
a	Prognostizierte Zusatzbeiträge an die Pensionskasse der Stadt Amriswil zur Deckung von Forderungen aus Besitzstandswahrung betreffend Primatwechsel der Stadt Amriswil per 1.1.2014	494'744	494'744
b	davon innert 12 Monaten fällig max.	53'970	0
8	Verpflichtungen aus Sicherungsgeschäften		
	Terminkontrakte aus Energiehandel und Zertifikate	24'666'169	7'116'339
	davon fällig innert 12 Monaten	14'447'745	3'779'861
	Die Sicherungsgeschäfte werden sukzessive, je nach Entwicklung für die Folgejahre eingekauft.		
9	Ergänzende Hinweise		
	Per 31.12.2022 wurde gem. Art 4 der Statuten die Grenze von 65% Eigenkapitalanteil erreicht. Dies führt im Geschäftsjahr 2022 zu einer angemessenen Verzinsung des Dotationskapitals.		
	Die Regio Energie Amriswil (REA) mit Sitz in 8580 Amriswil ist gemäss Bestätigung der kantonalen Steuerverwaltung vom 6.10.2014 für die Staats- und Gemeindesteuer sowie die Direkte Bundessteuer als Anstalt der Gemeinde von der Steuerpflicht befreit. Die REA hat die Rechtsform einer selbstständigen, öffentlich-rechtlichen Anstalt gemäss Art. 51 der Gemeindeverordnung der Gemeinde Amriswil.		
10	Änderung der Stetigkeit		
	Keine Änderung.		
11	Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung		
	Der ausserordentliche Aufwand besteht hauptsächlich aus periodenfremden Lieferkosten für Gas.		
	Der ausserordentliche Ertrag stammt aus Gutschriften von Entsorgungsunternehmen und periodenfremden Verrechnungen für Transformatoren der Kunden.		

Amriswil, 02.03.2023

Für den Verwaltungsrat der

Regio Energie Amriswil (REA)

Egelmoosstrasse 1, 8580 Amriswil, CHE-302.980.932


Rolf Mathis
Präsident des Verwaltungsrates


Gabriel Macedo
Vizepräsident des Verwaltungsrates

Bericht der Revisionsstelle

an den Verwaltungsrat der Regio Energie Amriswil (REA) zuhanden des Stadtrats der Stadt Amriswil

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Regio Energie Amriswil (REA) (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022, der Erfolgsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung (Seiten 22 bis 28) dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt

vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten Internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Verwaltungsrat angewandten Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Jahresrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr der Gesellschaft von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.

Wir kommunizieren mit dem Verwaltungsrat bzw. dessen zuständigem Ausschuss unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG



Martin Knöpfel
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Matthias Laib

St. Gallen, 2. März 2023

Bericht der GRPK

Anhang 2 zum Bericht der GRPK zur Jahresrechnung der Regio Energie Amriswil (REA) per 31.12.2022

Prüfungsbestätigung der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission (GRPK)

Gemäss den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere Art. 42 – 47 und 51 der Gemeindeordnung (Ausgabe 2019), Art. 24 des Gesetzes über die Gemeinden und Art. 29 – 32 der kantonalen Verordnung über das Rechnungswesen der Thurgauer Gemeinden, sowie dem Reglement über die GRPK (Ausgabe 2009), haben wir die Jahresrechnung

- der Regio Energie Amriswil (REA) für das Jahr 2022, abgeschlossen per 31.12.2022

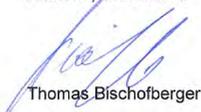
geprüft. Für die Erstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat und der Vorsitzende der Geschäftsleitung verantwortlich. Die Aufgaben der GRPK bestehen darin, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Wir stellten fest, dass die Bilanz und Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen, diese ordnungsgemäss geführt ist, die gesetzlichen Vorschriften sowie die Finanzkompetenzen eingehalten sind.

Aufgrund der Ergebnisse der Prüfungen empfehlen wir die Rechnung für das Jahr 2022 zu genehmigen.

Gemäss Reglement der Regio Energie Amriswil (REA) erfolgte die Prüfung der vorliegenden Rechnung durch die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission in Zusammenarbeit mit der PricewaterhouseCoopers AG, St. Gallen.

Amriswil, 15.03.2023



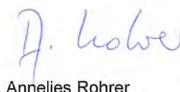
Thomas Bischofberger



Claudia Würth



Leo Hungerbühler



Annelies Rohrer



Markus Höltschi



Ralph Brunner

Antrag des Stadtrates an die Stimmberechtigten

Der Stadtrat Amriswil hat den Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2022 der Regio Energie Amriswil (REA) an der Sitzung vom 14. März 2023 geprüft und befürwortet gemäss Art. 9 lit. h der Statuten die vorgeschlagene Gewinnverwendung. Die Behörde beantragt den Stimmberechtigten, den Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2022 zu genehmigen.

Masseinheiten und Abkürzungen

1 kWh = (1 Kilowattstunde) 1 kW = (1 Kilowatt)
1 MWh = 1'000 kWh (1 Megawattstunde) 1 MW = 1'000 kW (1 Megawatt)
1 GWh = 1 Mio. kWh (1 Gigawattstunde) 1 GW = 1 Mio. kW (1 Gigawatt)
1 TWh = 1 Mrd. kWh (1 Terawattstunde) 1 TW = 1 Mrd. kW (1 Terawatt)

1 m³ = 1'000 l
1° fH = 10 mg/l Kalziumkarbonat
1° fH = 0.56° dH (deutscher Härtegrad)
1° dH = 1.78° fH (französischer Härtegrad)

kWp = Maximale elektrische Leistung des Solarmoduls

HGT = Summe der täglich ermittelten Differenzen zwischen einer angestrebten Raumlufttemperatur von 20 °C und der Tagesmitteltemperatur aller Heiztage in einem Jahr.

IMPRESSUM

Inhalt und Gestaltung

Regio Energie Amriswil (REA) • Egelmoosstrasse 1 • 8580 Amriswil
Tel 058 510 20 20 • E-Mail info@rea.swiss • www.rea.swiss



zur Online-Version:

